

Budapest, den 18.5.65

Lieber Hans Mayer !

Vielen Dank für Ihren liebenswürdigen Gratulationsbrief. Ich antworte so spät, weil ich erst die Ermüdung des Rummels überwinden musste.

Ich danke Ihnen auch für Ihren Artikel. Es ist sehr verdienstvoll, dass Sie die Naphta-Sache etwas niedriger hängen. Es fängt an wirklich komisch zu werden, wenn man meine Sachen von Naphta aus interpretieren will.

Was Ihre anderen Ausführungen betrifft, so muss ich nur an einer Stelle widersprechen. Ich glaube nicht /auch unter vier Augen nicht/, dass die E₁-starrung des Marxismus mit Lenin beginnt. ... Im G₁genteil : Lenin initiierte eine grosse G₁genbewegung gegen die Erstarrung in der zweiten Internationale. Dass mit S₁talín eine E₁-starrung in der entgegengesetzte Richtung einsetzte, daran ist er ganz unschuldig.

Ich finde es auch richtig, dass Sie die Gegensätze zwischen uns entschieden ausgesprochen haben. Mit derselben Aufrichtigkeit, mit der Sie schrieben, kann ich Ihnen sagen, dass ich Ihre Anschauungen über Kleist oder über die Romantik für höchst gefährlich halte.

Mit herzlichen Grüßen Ihr

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

G₁org Lukács